

[2100.] **Verkaufs-Anerbieten.**

In einer namhaften Stadt Süddeutschlands, von mehr als 30,000 Einwohnern, mit einer bedeutenden Garnison, dem Sitz der Behörden für das ganze Land, zahlreichen Lehranstalten, Bibliotheken u. ist eine seit 1820 bestehende Sortiments-Buch- und Musikalienhandlung mit namhaftem Lager und einigen gangbaren Verlagsartikeln zu verkaufen. Das Geschäft zählt feste Kunden mit jährlichen Rechnungen von 200—1200 fl. Zum Ankauf ist ein disponibles Capital von mindestens 8000 fl. erforderlich. Frankirte Anfragen unter der Chiffre L. # 20 befördert die Redaction dieses Blattes.

[2101.] **Verlags-Verkauf.**

Ich beabsichtige einen Theil meines Verlages zu verkaufen.

Da ich denselben nach einzelnen Fächern (Geschichte, Geographie, Reiseliteratur, Naturwissenschaft, schöne Literatur u. Kunst) getrennt abgebe, so dürfte sich eine passende Gelegenheit bieten, sowohl zur Begründung eines neuen Geschäftes, als auch zur Erweiterung eines bereits bestehenden in einer besonderen Richtung.

Bei hinlänglicher Sicherstellung können die Zahlungstermine nach Bequemlichkeit des Käufers eingerichtet werden.

Reflectirende wollen sich direct an mich wegen näherer Auskunft wenden.

Leipzig, den 24. Februar 1852.

Carl B. Vorck.

Fertige Bücher u. s. w.

[2102.] So eben versandt wir:

Kaiser Ferdinand und der Herzog von Friedland während des Winters 1633—1634. Nach handschriftlichen Quellen des Königl. Sächs. Hauptstaats-Archivs und mit kritischer Benützung der gedruckten Berichte von Karl Gust. Heibig. Mit Wallensteins Horoscope von Kepler. gr. 8. 15 N^g ord.

Diese Schrift, eine Darstellung der letzten Lebensmonate des Herzogs von Friedland, — die historische Grundlage der Schiller'schen Trilogie — beweist nach neu entdeckten Documenten des K. S. Archivs, die verrätherischen Umtriebe des Herzogs seit Ende des Jahres 1633.

Das beigefügte ebenfalls noch unbekanntes Horoscop wird den Freunden des großen Astro-nomen eine willkommene Zugabe sein.

Grammatisch-praktischer Lehrgang der italienischen Sprache zu deren leichten, schnellen und gründlichen Erlernung. Für den Schul-, Privat- und Selbstunterricht. Von Dr. H. A. Maniti u. s. 15 1/2 Bog. gr. 8. 24 N^g ord.

Der Herr Verfasser hat auch in dem vorgenannten Lehrgange die mit so glücklichem Erfolge in seinen bekannten und vielverbreiteten englischen und französischen Lehrbüchern angewandte Methode befolgt, und es darf daher wohl mit Recht auch dieser neue Lehrgang eine gleich günstige Aufnahme erwarten.

Handlungen, welche keine Nova annehmen, wollen gef. à Cond. verlangen.

Dresden, am 1. März 1852.

Abler & Dieze.

[2103.] **Neueste Festgabe für die Jugend.**

In meinem Verlage ist so eben erschienen:

„Unser Wandel ist im Himmel!“

Festgabe

für

Jünglinge und Jungfrauen

von

August Vansky.

Mit einem Titelstahlstich.

gr. 8. (15 Bogen) eleg. in Umschlag. Preis 20 N^g.

Prachtausgabe in Goldschnitt geb. mit gepresstem Deckel und einem Titel in Farbendruck. Preis 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Vorliegende „Festgabe“ besteht aus einer Sammlung von 114 religiösen Liedern und Betrachtungen, von denen der Herausgeber nur solche gewählt hat, welche sowohl nach Inhalt als Form einen mehr classischen Werth besitzen, daher nicht nur Herz und Gemüth in wahrhaft christlich-religiöser Weise erheben, sondern auch das ästhetische Gefühl wohlthuend berühren. Besonders aber ist es die Anordnung des Stoffes, welche unsere Sammlung von allen andern wesentlich unterscheidet, und durch welche der Hauptzweck: Die Auffassung des irdischen Lebens als einen „Wandel im Himmel“ erreicht werden soll. Es wird nämlich der Leser in den Abtheilungen: Die Confirmation — der Rückblick — der Wanderstab — der Beruf — das Haus — das Leben mit den Brüdern — die Kirche — die Natur — die Heimath — an die Hauptmarksteine seiner Wallfahrt geführt und zugleich an das endliche Ziel seiner irdischen Pilgerschaft erinnert. Eltern, Lehrern, Verwandten und allen Freunden der Jugend wird dieses Buch eine willkommene Gabe für Jünglinge und Jungfrauen sein, welche sie ihnen am Tage der Confirmation, oder bei der Feier des Geburtsfestes, oder zu Weihnacht widmen und welche — bei treuer Benützung — reichen Segen für das Herz, das Haus, den Beruf und das öffentliche Leben bringen wird. Die äußere Ausstattung der einen Ausgabe ist geschmackvoll, die der andern prachtvoll, der Preis aber dabei äußerst billig.

Handlungen, die keine Novitäten annehmen, bitte ich hiernach zu verlangen. Inserate, wie vorstehendes, gebe ich gern den resp. Handlungen, die sich für den Absatz thätig verwenden wollen.

Julius Klinkhardt in Leipzig.

[2104.] So eben ist bei uns erschienen:

Repertorium der pädagogischen Journalistik und Literatur, oder allgemein Wichtiges aus den neuesten Zeit- und anderen Schriften für Erziehung und Unterricht gesammelt und herausgegeben für Deutschlands Volksschullehrer, Schulinspectoren und für Alle, deren Geschäft Erziehung und Unterricht ist, von J. Kaver Heindl, q. l. Inspector des Schullehrer-Seminars für Schwaben und Neuburg. VI. Bd. 1. Heft. 1852. 8. broch. Preis 9 N^g, oder 30 kr. rheinisch. Augsburg.

von Jenisch & Stage'sche Buchhdlg.

[2105.] Bei Chr. E. Kollmann in Leipzig ist erschienen:

Die Freimaurer

und ihre

Stellung zur Gegenwart.

Offene Enthüllung

der Geschichte und Zwecke des Freimaurerordens

nebst

einer Abwehr der jüngsten Angriffe des Advokat **E. E. Eckert** zu Dresden.

7 1/2 N^g.

Der Passauer Vertrag.

Eine Denkschrift

zur

Jubelfeier des 2. August 1852

und der von

Churfürst Moriz von Sachsen

erklärten

Religionsfreiheit.

gr. 8. 10 N^g.

Die mir gewordenen Bestellungen sind ausgeführt, und den Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen, diese Schrift in mäßiger Anzahl gesandt worden.

[2106.] So eben erschien:

Anmerkungen zur Literatur der

Reaction. Zweite Auflage. 8.

geh. Preis 10 S^g.

Berlin, Februar 1852. Veit & Comp.

[2107.] So eben erschien und wurde nach Deutschland versandt:

The American Journal

of Science and Arts.

Conducted by

Professors **B. Silliman**, **B. Silliman jr.**

and **James D. Dana.**

aided by **Dr. W. Gibbs.**

New Haven, Conn.

1852. 1. Heft. 8.

Preis pro Jahrgang von 6 Heften à 19 Bogen gr. 8. 8 $\frac{1}{2}$ — 6 $\frac{1}{2}$ netto baar, franco Leipzig.

Wir haben die Agentur dieses gediegenen wissenschaftlichen Journals, das unter allen ameritanischen Zeitschriften den ersten Rang einnimmt, für Deutschland übernommen und erlauben uns die Aufmerksamkeit u. Verwendung der deutschen Buchhändler dafür in Anspruch zu nehmen. Deseffentliche Bibliotheken, wissenschaftliche Lesezirkel, Professoren der Naturwissenschaft u. werden leicht als Abonnenten dafür zu gewinnen sein, denen es größtentheils bis jetzt unbekannt oder unzugänglich geblieben ist. Wir sandten an fast alle bedeutenderen Handlungen, namentlich in Universitäts-Städten, heute Probehefte und bitten dieselben bestens zu verwenden. Bestellungen auf die folgenden Hefte führt unser **G. Westermann** in Braunschweig aus, ebenso auf den vollständigen Jahrgang 1851, u. erfolgt die Fortsetzung stets sofort nach Erscheinen d. **Bremer Steamer.**

New-York, 31. Jan. 1852.

Ergebenst

G. & B. Westermann Brothers.